

**FREIE WÄHLER & LINKE  
IM KREISTAG HSK**

FWG & LINKE im Kreistag Hochsauerland – Heidestr. 13, 59759 Arnsberg

An den  
Landrat  
des Hochsauerlandkreises  
Steinstr. 27  
59872 Meschede

**Dietmar Schwalm**

**Hans Klein**

Heidestr. 13

59759 Arnsberg

Handy: 0175/5396152

E-Mail:

[FWGundLINKE-im-Kreistag-HSK@web.de](mailto:FWGundLINKE-im-Kreistag-HSK@web.de)

Internet:

[www.fwgundlinke-im-kreistag-hsk.de](http://www.fwgundlinke-im-kreistag-hsk.de)

Facebook:

[www.facebook.com/FWGundLINKE](https://www.facebook.com/FWGundLINKE)

**z.K. an CDU-, SPD-, B90/Die Grünen-, FDP-, SBL-Fraktion, Fachdienst**

Arnsberg, 22.08.2022

**Anfrage gem. § 11 der GschO des Kreistags**

**hier: Mobbing mit rassistischem Hintergrund beim Regionalverkehr Ruhr-Lippe (RLG)**

Sehr geehrter Herr Dr. Schneider,

ich habe über die ver.di-Bundesverwaltung, Referat Migrationspolitik, und über die ver.di-Mobbing-Selbsthilfegruppe in Dortmund erfahren, dass beim Regionalverkehr Ruhr-Lippe (RLG) in Arnsberg-Hüsten ein Mitarbeiter aus Guinea schon seit Monaten Mobbing mit rassistischem Hintergrund durch Kollegen und Vorgesetzte ausgesetzt sein soll. Mir liegen darüber interne Unterlagen vor.

Bemühungen zur internen Klärung durch die Leitung der Servicegesellschaft „Westfälische Verkehrsgesellschaft mbH“ sind anscheinend gescheitert.

Der Hochsauerlandkreis ist an dem Verkehrsunternehmen, das in vielen Gebieten des Kreisgebietes mit ihren Bussen unterwegs ist, finanziell beteiligt (Ausfallkredite und Zuschüsse).

Ich frage Sie daher, inwieweit Sie Möglichkeiten haben, die Leitung des Unternehmens nochmals dringend aufzufordern, diese Mobbingvorwürfe zeitnah zu klären und falls sich diese als richtig herausstellen, die angeblichen Täter arbeitsrechtlich zu belangen.

Mit freundlichem Gruß



Vorsitzender „FWG & LINKE“